

Zeitschrift: Schweizerische Lehrerzeitung
Herausgeber: Schweizerischer Lehrerverein
Band: 49 (1904)
Heft: 17

Anhang: Beilage zu Nr. 17 der „Schweizerischen Lehrerzeitung“ 1904 :
modellserien für das Projektionszeichen

Autor: Hurter, A.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 19.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

PROSPEKT

MODELLSERIEN

FÜR DAS

PROJEKTIONSZEICHNEN





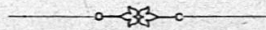
Modellserien

für das

Projektionszeichnen

an

**Primar-, Sekundar- und gewerblichen
Fortbildungsschulen.**



Zu der soeben beim Tit. Art. Institut Orell Füssli erschienenen Aufgabensammlung für das Linear- und Projektionszeichnen an Primar-, Sekundar- und gewerblichen Fortbildungsschulen von **A. Hurter** sind nun vom gleichen Autor noch die zum projektiven Zeichnen unbedingt notwendigen Modelle entworfen und vorläufig in drei Serien erstellt worden.

Diese drei Serien sind im Pestalozzianum Zürich zur Ansicht aufgelegt und enthalten:

Serie A, 6 Stück.

1. Prisma mit rechteckiger Grundfläche, schief durchschnitten
2. Prisma mit sechseckiger Grundfläche, schief durchschnitten
3. Modell eines Hauses mit Walmdach
4. Pyramide, zweimal durchschnitten
5. Einfache Treppe
6. Obelisk mit Sockel.

Serie B, 6 Stück.

1. Treppe mit dreiseitigem Antritt
2. Säule mit Sockel und abgefasten Ecken
3. Zylinder, schief durchschnitten
4. Hohlzylinder, senkrecht durchschnitten
5. Kegel, zweimal durchschnitten
6. Kegel mit sechs angeschnittenen Flächen.

Serie C, 6 Stück.

Durchdringungen.

1. Dach mit quadratischem Aufsatz
2. „ „ pyramidalischem „
3. „ „ zylindrischem „
4. „ „ kegelförmigem „
5. Zylinder mit quadratischem Aufsatz
6. „ „ zylindrischem „

Sämtliche Aufsätze sind abnehmbar, zur bequemeren Verwendung bei Erklärung der Mantelabwicklungen.

Die Grösse der Modelle, 15 bis 16 *cm* hoch, ist für Klassenunterricht vollständig genügend.

Der Preis jeder Serie beträgt mit Verpackung 25 Fr.

Die Zusendung geschieht in der Schweiz franko, jedoch nur gegen Nachnahme.

Einzelne Stücke aus den Serien können nicht abgegeben werden.

Bei Bestellung von **sechs gleichen** Serien tritt 20 0/0 Rabatt ein.

Bei Bestellung beliebe man nur die Serie A, B oder C anzugeben.

Zur gefälligen Abnahme empfiehlt sich bestens

A. Hurter,

Lehrer an der Gewerbeschule Zürich.

Kleine Mitteilungen.

— *Schulweihe.* Am 17. April, *Brienz*, Neubau für Primar- und Sekundarschule. (Kosten 160,000 Fr., Architekt Hr. Kästle, Münchenbuchsee); froher Festzug bei schöner Frühlingssonne. Die Errichtung einer gut besuchten Oberklasse und einer dritten Sekundarklasse sind ebenfalls Schönwetterzeichen für die Schnitzerstadt im Berner Oberland.

— In *Neuenburg* ist das Referendum gegen das Schulgesetz zustande gekommen. Am 17. April veranstalteten die Radikalen einen grossen Parteitag zugunsten des Gesetzes.

— *Vergabungen.* Hr. Prof. Goll (+) dem Hochschulfond Zürich 1000 Fr. (und 40,000 Fr. für Krankenpflege).

— Frau *Dr. Oberhänsli-Rittershaus* eröffnet am Zürichberg eine Erziehungsanstalt nach Art der Landeserziehungsheime.

— Die *Seidenwebschule Zürich* hatte letztes Jahr 52 Schüler (32 I, 20 II). Alle Austretenden fanden trotz des gedrückten Geschäftsganges sofort Stellung. Der Bericht bedauert den Weggang des Hrn. Brägger von der Textilzeichnerschule.

— Das Seminar zu *Lausanne* parallelisiert die erste Klasse infolge der zahlreichen Anmeldungen. Und das hat das Besoldungsgesetz getan.

— Le Manuel général (Paris) gibt in Nr. 15 eine sympathische Schilderung der wohlthätigen Tätigkeit der Pestalozzi-Gesellschaft in *Oberwil*, Baselland (Schöpfung des Hrn. Gschwind).

— In *Mannheim* hatte (19. März) die erste Schülervorstellung im Theater — *Wilhelm Tell* — grossen Erfolg. Eintritt 20 Pf.

— Der Berliner Verein zur Förderung der *Blumenpflege* bei Schulkindern hat letztes Jahr in 78 Schulen 22,000 Pflanzen abgegeben.

— In *Berlin* wurde am 21. März die 25jährige Entwicklung der städtischen *Fortbildungsschule für Mädchen* gefeiert. Der Kanton Thurgau kann demnächst ein Gleiches tun. (Siehe Pädag. Zeitschr., Heft III, 1904.)

— Deutschland zählt z. Z. 20 Mädchengymnasien oder verwandte Anstalten.

— Lehrkurs für *Knabenhandarbeit* in Leipzig vom 4. Juli bis 1. September. Dr. Pabst, Scharnhorststrasse 19.

I. I. Rehbach Blei- und Farbstift-Fabrik
Gegründet 1821. **Regensburg.**

Als vorzügliche Zeichenstifte werden empfohlen:
„*Wilhelm Tell*“, rund u. geckig, in Härten 1—3, en Det. 10 Cts.
„*Rembrandt*“, rund u. geckig in Härten 1—3, en Detail 10 Cts.
„*Walhalla*“, geckig in Härten 1—4, en Detail 15 Cts.
„*Dessin*“, geckig in Härten 1—4, en Detail 15 Cts.
„*Allers*“, geckig, in Härten 1—6, en Detail 20 Cts.
„*Defregger*“, geckig, in 12 Härten: von BBBB bis HHHHHH, en Detail 30 Cts.; ferner: 15

I. I. Rehbach's feinste Farbstifte
in 60 zweckmässig ausgewählten Nuancen, sowie die von mir erzeugten Zeichen- und farbigen Tafelkreiden.

Der Sprachunterricht
für das IV.—VI. Schuljahr.

Sprachübungen im Anschluss an die neue Bearbeitung der oblig. zürch. Lesebücher von A. Lüthi.
Bearbeitet von
G. A. Birch, J. Winteler, H. Wipf.
III. Auflage.

Lehrerheft IV.—VI. Schuljahr Fr. 1.40
Auszug für Schüler IV.—VI. Schuljahr je „ —.20
Die Schülerhefte sind schon in vielen Schulen in- und ausserhalb des Kantons Zürich eingeführt. Einsichtsendungen zu Diensten. Bestellungen an **J. Winteler, Lehrer, Vogelsangstrasse 46, Zürich IV.** 267

Frühjahr 1904

Fr. 13.50 Zu vorstehendem billigen Preise liefere ich genügend Stoff (Meter 3.00) zu einem modernen, reinwoll. Kammgarn-Herrenanzug. Muster und Ware franko. In höheren Preislagen prachtvolle Neuheiten. 116
Müller-Mossmann, Tuchversandhaus, Schaffhausen.

Frühjahr 1904

39jähriger Erfolg.

DR. WANDERS MALZEXTRAKTE

In allen Apotheken.
Kalk-Malzextrakt, ausgezeichnetes Nährmittel für knochenschwache Kinder, vorzüglich bewährt bei Knochenleiden und langdauernden Eiterungen. kl. Originalflasche Fr. 1.40. gr. Originalflasche Fr. 4.—
Eisen-Malzextrakt, glänzend bewährt b. Blutarmut, allgemeinen Schwächeständen, nach erschöpfenden Wochenbetten etc. kl. Originalflasche Fr. 1.40. gr. Originalflasche Fr. 4.—
Malzextrakt mit Bromammonium, gegen Keuchhusten, ein seit Jahren erprobtes Linderungsmittel. kl. Originalflasche Fr. 1.40. gr. Originalflasche Fr. 4.— 732
Dr. Wanders Malzucker und Malzbonbons,
rühmlichst bekannte Hustenmittel, nach von keiner Imitation erreicht. — Überall käuflich.

Die auf allen Weltausstellungen mit dem ersten Preise ausgezeichnete

Bleistiftfabrik

von

L. & C. HARDTMUTH

WIEN — BUDWEIS

gegründet im Jahre 1790

empfiehlt ausser den als anerkannt besten Zeichenstiften Marke "**Koh-i-Noor**" noch ihre **feinen** und besonders **mittelfeinen Zeichenstifte**, für Primar-, Sekundar- und höhere Schulen sehr geeignet, und sendet auf Verlangen an die Tit. Schulbehörden, HH. Zeichen-Professoren und -Lehrer **Gratis-Muster ihrer Stifte**, damit diese einer Prüfung und Vergleichung unterzogen werden können.

Alle besseren Papierhandlungen der Schweiz halten Stifte von

L. & C. HARDTMUTH

auf Lager.

In den meisten Papeterien erhältlich:
Schwarze u. farbige

Tinten (O 2949 C) 274
Tuschen Schwarz: Marke Mohrenkopf

von **E. Mörikofer, Tinten- und Farbenfabrik St. Gallen.**

Ein guter Rat!

Unser neuester Katalog, enthaltend über 500 Sorten, sollte in keiner Familie fehlen.

Schubwarenhaus 268
Dosenbach
Zürich.
Zusendung auf Verlangen gratis und franko.



Wir kaufen Alle nur

Chocolat Sprüngli 467

gleich vorzüglich (O F 3702)
zum Essen wie zum Trinken.



Alle Musikinstrumente

für Orchester, Schule u. Haus. Violinen, neue und garantirt alte in grösster Auswahl. Probestellungen. Für Herren Lehrer Rabatt. Vorzügliche Saiten. Eigenes Atelier für Reparaturen.

Gebr. Hug & Co.,
(O F 6184) **Zürich.** 280

Fehr'sche Buchhandlung, St. Gallen.

In unserm Verlage erschienen soeben neue Auflagen nachstehender Lehrmittel:

Alge, S. & W. Rippmann, Leçons de français, basées sur les tableaux de Hölzel. Première partie.
Neuvième édition entièrement refondue. Avec quatre tableaux. 197 p. Relié toile frs. 1.80. 281

Alge S., Méthode d'enseignement du français et commentaire aux „Leçons de français. Première partie“.

Die neue Bearbeitung des „Leitfaden für den ersten Unterricht im Französischen“ wurde vor der Drucklegung in verschiedenen Klassen der städtischen Mädchenrealschule in St. Gallen praktisch erprobt. Die Neuerungen und Verbesserungen der vorliegenden Fassung sind zahlreich und erstrecken sich u. a. auf die *schärfere methodische Gliederung einzelner Abschnitte*, die *Einführung einer grammatischen Terminologie* nach jeder Nummer, die *zusammenfassende Wiederholung des grammatischen Stoffes* verschiedener Abschnitte, die *äußerst sorgfältige und zweckmässige typographische Anordnung* und die *äußere Ausstattung*.

Der zweite Teil des Leitfadens wird, wesentlich verändert, demnächst in neuer Auflage erscheinen und ebenfalls von einem Kommentar begleitet sein.

Die bisherige Ausgabe beider Teile bleibt vorerst noch neben der neuen bestehen.

Zur Orientierung über die Alge'schen Bücher und als Behelf für den Unterricht wird des Verfassers „Méthode“ gute Dienste leisten.

Lesebuch für die erste Stufe der Sekundarschule. Herausgegeben von der kantonalen st. gallischen Sekundarlehrer-Konferenz. Dritte, verbesserte Auflage. VIII., 528 Seiten, 8°, gebunden Fr. 2.50.

Das Lesebuch ist einer durchgreifenden Revision unterzogen worden. Von 214 Nummern der alten Auflage sind 54 Lesestücke weggelassen und durch 41 neue ersetzt worden. Neu hinzugekommen ist ein Anhang mit einigen geeigneten epischen Gedichten. Weggelassen sind Briefe, Rätsel, etc. Eine gedruckte Orientierung über die vorgenommenen Veränderungen steht den Interessenten zur Verfügung.

Die zweite Stufe ist zurzeit vergriffen und wird in za. 6 Wochen in verbesserter Auflage vorliegen.

Im Anschluss an obige Neuauflagen rufen wir auch die nachstehenden, zum grossen Teil ebenfalls in neuen Auflagen erschienenen Lehrmittel in empfehlende Erinnerung:

Alge, S., Leitfaden für den ersten Unterricht im Französischen. Unter Benützung von Hölzels Wandbildern für den Anschauungsunterricht.

I. Teil. Mit 4 Bildern. 8. Auflage 1903. 169 S. 8°. geb. Fr. 1.60

— II. Teil. 7. Auflage 1903. 186 S. 8°. „ „ 1.60

— **Lectures et exercices.** Troisième année de français. Contenant: „Une joyeuse nichée par Mme E. de Pressensé“. Préparé à l'usage des écoles. 2. Ed. 1899. 211 p. relié Fr. 2.40

— **Leitfaden für den ersten Unterricht im Italienischen.** Mit 4 Bildern. 2. umgearbeitete Auflage. 1900. geb. Fr. 2.40

— **Le petit français.** Manuel de conversation à l'usage des écoles. 108 p. Fr. 1.60

Alge, S., S. Hamburger & W. Rippmann, Leitfaden für den ersten Unterricht im Deutschen. Unter Benützung von Hölzels Wandbildern. Zum Gebrauch für Schüler aller Nationalitäten.

I. Teil. Mit 4 Bildern. 5. Auflage 1904. 191 S. Fr. 1.80

— II. Teil. Mit 5 Bildern. 3. verb. Aufl. 1901. Fr. 1.80

Christ, Dr. P., Bilder aus der Geschichte der christlichen Kirche und Sitte. Zum Gebrauch für den evangel. Religionsunterricht, sowie zum Selbstunterricht. 8. verb. Aufl. 1902. 112 S. kart. Fr. 1.20

Ebnetter, K., Geometrie an Sekundarschulen.

I. Heft mit 78 Figuren. 5. Aufl. 1903. 96 S. kart. Fr. 1.40

II. „ „ 31 „ 3. verb. Aufl. 1900. 92 S. „ „ 1.40

— **Aufgaben zum schriftlichen Rechnen an Sekundarschulen.**

I. Heft. (I. Klasse.) 4. Auflage 1903. 82 S. kart. Fr. 1.30

II. „ (II. „) 3. „ 1903. 84 S. „ „ 1.30

III. „ (III. „) 2. „ 1902. 80 S. „ „ 1.30

Egli, Dr. J. J., Kleine Erdkunde für schweizerische Mittelschulen. Vollständig neu bearbeitet von Dr. Edwin Zollinger. 15. Auflage. Mit 22 Abbildungen. 1903. 188 S. geb. Fr. 1.60

— **Handelsgeographie für kaufm. u. gewerbl. Schulen.** Umgearbeitet u. fortgeführt von Dr. Edwin Zollinger. 8. Auflage 1903. 244 S. In Leinwand geb. Fr. 4.50

— **Kleine Schweizerkunde.** 16., verb. Aufl. 1895. 67 S. geb. Fr. —.70

Faesch, Friedrich, Aufgaben zum Kopfrechnen mit beigefügten Antworten zum Schul- und Privatgebrauch.

I. Teil. Die vier Grundrechnungsarten. 4. Aufl. 1890. 120 S. kart. Fr. 1.60

II. Teil. Das Rechnen mit Sorten und Brüchen, Dreisatz und Zinsrechnung. 4., verbesserte Auflage von Karl Führer, Lehrer. 1898. 155 S. kart. Fr. 2.25

— **Deutsches Übungsbuch.** Grammatik, Orthographie und Stil in konzentrischen Kreisen. Herausgegeben von Paul Fluri.

Ausgabe B in fünf Heften.

I. Heft. 9. verbesserte Auflage 1900. 56 S. kart. Fr. —.45

II. „ 8. „ „ 1899. 59 S. „ „ —.45

III. „ 7. „ „ 1898. 63 S. „ „ —.45

IV. „ 8. „ „ 1900. 64 S. „ „ —.55

V. „ 7. „ „ 1900. 80 S. „ „ —.70

— **Aufgaben zum Zifferrechnen für schweizer. Volksschulen.**

Ausgabe B für einfachere Verhältnisse.

Heft 1—3 à Fr. —.15

„ 4 u. 5 à Fr. —.20

„ 6 u. 7 à Fr. —.25

Fluri, P., Übungen zur Orthographie, Interpunktion, Wort- und Satzlehre.

7. nach den Beschlüssen der Berliner Konferenz von 1901 bearbeitete Auflage. 1903. Herausgegeben von der Sekundarlehrer-Konferenz des Kantons St. Gallen. 87 S. Kart. Fr. —.80

Führer, Carl, Geschäftsbriefe und Geschäftsaufsätze nebst Postformularlehre und Anleitung zur Abfassung von Protokollen. Musterbeispiele und Aufgabensammlung für Fortbildungsschulen und die obere Klassen der Volksschule.

I. Heft. 4. erweiterte Auflage 1901. Fr. —.60

II. „ 2. verb. u. verm. Auflage 1898. „ —.60

Hamburger, Sophie, English lessons. After S. Alge's method for first instruction in foreign languages. With Ed. Hölzel's pictures. Fourth revised edition 1903. 264 p. Bound Fr. 3.—

Kuoni, J., Kleine Schweizergeschichte für Primarschulen. 1899. 99 S. Kart. Fr. —.70

— **Was schreiben wir heute?** Stilproben für die obere Primarschulklassen. 2. Bändchen 1898. 190 S. broch. Fr. 2.40

— 3. Bändchen 1901. 191 S. broch. Fr. 2.40

Das 1. Bändchen ist vergriffen!

Schelling, J., Lehrbuch der Welt- und Schweizergeschichte im Zusammenhang. Für schweizerische Sekundar-, Real- und Bezirksschulen. 7. Auflage, verbessert und vermehrt durch Dr. Joh. Dierauer, Professor. Mit einer Zeittafel und fünf historischen Karten. 1900. In Leinwand gebunden. Fr. 3.25

Wartmann, Dr. B., Leitfaden zum Unterricht in der Naturgeschichte. Für höhere Volksschulen, untere Gymnasien, Sekundar- und Realschulen.

11. wesentlich verbesserte Auflage 1901. 233 S. Fr. 2.—

Die Verlagsbuchhandlung ist gerne bereit, wo es sich um Einführung ihrer Schulbücher handelt, den betreffenden Herren Lehrern Gratisexemplare zur Prüfung zu überlassen und ersucht, ihr bezügliche Wünsche direkt zukommen zu lassen.